

einblick

Pfarrbrief Nr. 44 . Februar - März 20

**Fasten-
Zeit!**

**Sich
von
Christus
rufen und
anrufen
lassen!**



Peter Weidemann, pfarrbriefservice.de

Baumpflanz-Aktion: Spenden SIE einen Baum? S. 4

Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfarrerstelle: Vakant ·

Pfarradministrator: Hannokarl Weishaupt, 60 87 84 10 (nur Verwaltung)

Pfarrvikar Hans-Peter Jeandree · 01605256641, · hp.jeandree@st-marien-bw.de

P. Josef Ohagen cp, 0151/17231758, josefohagen@googlemail.com

Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de

Gemeindereferent Bernd Mionskowski · 60 87 84 14 · b.mionskowski@st-marien-bw.de

Koordinatorin Kathi Kleinjans · 60 87 84 15 · koordinator@st-marien-bw.de

Unser Pfarrbüro

B. Gillessen, S. Lengeling

Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10,

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr — 18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

Katholische Kindergärten

St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50

Leitung: Käthe Esser · kiga.st-andreas@st-marien-bw.de

St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43

Leitung: H. Weidenhaupt-Sauren - kiga.st-martinus@st-marien-bw.de

Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51

Leitung: H. Wowra-Kaun · fz.st-petrus@st-marien-bw.de

Vermietung Pfarrheime

St. Laurentius, Puffendorf, Herr Hilgers

0176/23848386

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz

21 71

St. Petrus u. Andreas, Frau Lengeling

60 87 84 13

St. Willibrord, Loverich, Herr Ganser

5 34 68

Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 80 16 316 koeb@st-marien-bw.de

Sa. 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mi. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr



Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Immer dienstags von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim St. Andreas, Setterich

Kleiderkammer der KAB

Nachbarschaftstreff - Hauptstr. 77

Öffnungszeiten: Mo 14.30h - 17h; Di + Do 9.30h - 12h

ServiceBrücke Jugend

An der Burg 1a, Setterich, Fr. Peters, 017622707455

Terminabsprache und Anmeldung

Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

Impressum: Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: B. Mionskowski,

Redaktion: Bernd Mionskowski, Tel.: 60878414, pfarrbuero@st-marien-bw.de

Auflage: 1800 Stück. **Nächste Ausgabe April/Mai 2020. Redaktionsschluss: 4.5.2020**

Termin einhalten! Wenn nicht anders angegeben: Fotos aus Pfarrbriefservice.de & Pixelio.de

Inhalt einblick Februar - März 20

3 Vorwort/Leitartikel

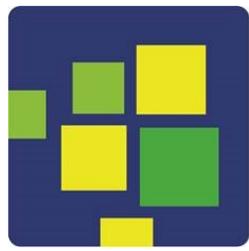
14 - 15 Schönstatt

4 - 9 Informationen

16 Informationen

10 - 13 Rückblick, Tipps

17 - 24 Statistik, Kiga, Gottesdienst



Ein Tag mehr

2020 ist ein Schaltjahr. Es wird den 29. Februar geben, damit alles seine Ordnung hat, damit die Zeitrechnung im Lot bleibt.

Alle vier Jahre gibt es eine Zugabe, einen geschenkten kleinen Tag – was machen wir daraus?



Simone Hainz, pixelio.de

Freilich: der Schalttag ist keine Zeit, die wir schaffen. Wir können unserem Leben nicht mehr Zeit geben, als uns bemessen ist. Ob dieser 29. Februar wirklich Extra-Zeit ist, erfüllte Zeit, ein „gewonnener“ Tag mehr Leben, das liegt an meiner Lebenseinstellung. „Wer von euch kann mit all seiner Sorge sein Leben auch nur um eine kleine Spanne verlängern?“, fragt Jesus in der Bergpredigt (Mt 6, 27).

Ein Tag länger Februar. Vielleicht kann dieser Tag für bestimmte Dinge frei bleiben und eine Weichenstellung in die Fastenzeit sein?

40 Tage, eine besondere Gnadenfrist, die Gott uns Jahr für Jahr gewährt: vierzig Schalttage vor Ostern, damit ich umschalte und meinem Leben eine Korrektur, vielleicht eine Richtungsänderung gebe.

Darum schenkt Gott nicht nur einen Tag, sondern immer wieder im Kirchenjahr besondere Gnadenfristen, geistliche Schaltwochen wie im Advent und nun in der Fasten- und Passionszeit.

In ihnen geben wir Gott Gelegenheit, den Schalter in uns umzulegen, die Wende einzuleiten, Ordnung in unsere Lebenszeit zu bringen.

Der Schalttag 2020 liegt am Anfang der Fastenzeit. In ihr will ich wahrnehmen, wo ich aus dem Takt geraten bin. Wo muss ich mein Leben neu justieren? Wo muss neue Ordnung in meine Zeit? Werde ich dabei den richtigen Schalter finden und den an mich heranlassen, der mein Herz schlagen lässt, der mein Herz zu wenden vermag und in mir den inneren Schalter umlegt?

40 Schalttage. Nutzen wir sie!

Hans-Peter Jeandrée, Pfarrvikar



Gutes tun für Gottes Schöpfung: Baumpflanzaktion

Auf Anregung unseres Gemeindereferenten und des Bauausschusses planen wir für den März eine gemeinsame Baumpflanzaktion unserer Gemeinde und hoffen auf tatkräftige Unterstützung aus den Gremien, den Firm- und Kommuniongruppen, den Messdienern, Frauengemeinschaften, Kindergärten und gerne auch jedem einzelnen Gemeindemitglied.

Klimaschutz ist eines der großen Themen dieser Monate und die Bewahrung unserer Schöpfung für unsere Kinder und Enkel ist eine unserer wichtigen christlichen Aufgaben. Bäume symbolisieren Leben, Wachstum, Kraft, Stärke. Sie spenden Schatten und dienen der Kühlung unseres Stadtklimas im Sommer. Sie filtern Feinstäube und verbessern die CO₂-Bilanz. Außerdem sind sie einfach schön und vermitteln gerade im Sommer durch ihre Begrünung, teilweise Blüte oder Frucht auch Lebensfreude.

Deshalb ist der Kirchenvorstand gerne bereit eine solche Aktion finanziell und organisatorisch zu unterstützen. Es ist geplant, dass eine größere Anzahl an Bäumen durch unsere Kirchengemeinde im Stadtgebiet auf eigenen Grundstücken oder auf anderen zur Verfügung stehenden Flächen gepflanzt werden. Die Beschaffung der Bäume erfolgt durch den Kirchenvorstand, jeder Baum wird gegen einen noch festzulegenden Betrag abgegeben, jedoch durch die Kirchengemeinde gefördert. Es wäre schön, wenn wir so alle gemeinsam eine größere Anzahl von Bäumen für uns und die nachfolgenden Generationen pflanzen könnten.

Grundsätzliches Interesse zur Beteiligung o. auch zur Vorbereitung der Aktion bitte per Mail an b.mionskowski@st-marien-bw.de o. telefonisch im Pfarrbüro bekunden. Nähere Infos werden wir auf der Homepage veröffentlichen. **Bitte unterstützen Sie/unterstützt ihr diese Aktion und macht mit!**

Spenden Sie einen Baum
Schöpfungsgottesdienst
am 8.3., 11h,
St. Petrus

Rainer Sturm / pixelio.de

KAB-Weltnotwerk: Kollekte

Die Kollekte für das Weltnotwerk der KAB am 09.11.2019 in Beggendorf, am 10.11.2019 in Setterich und Baesweiler und am 23.11.2019 in Oidtweiler erbrachte einen Gesamtbetrag von 487,73 Euro. Davon wurden in Baesweiler 192,70€ in Setterich, 21,53€ in Beggendorf, 120,00€ in Loverich und in Oidtweiler 153,50€ gespendet. Allen Helfern/innen und allen Spendern/innen ein herzliches *Dankeschön* vor allem im Namen des Arbeitskreises Weltnotwerk der KAB im Bistum Aachen. Damit helfen Sie die Projekte in 43 Ländern zu fördern. (z. B. Kamerun u. Guatemala). Für die KAB St. Marien Baesweiler
Paul Finken u. Magda Schlösser



Neuer Chor: Multicolor

Am 8. Februar 2020 gibt der „Neue Chor Würselen“ sein Konzert „Multicolor“ um 19.30h in der Kirche St. Petrus Baesweiler. Die Leitung hat Christoph Leuchter. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Bitte beachten Sie: In der Pause bietet das Erstkommunion-Katechetenteam Erfrischungsgetränke an. **Der Erlös des Verkaufs kommt der Kinder- und Jugendarbeit des Kidstreff zugute.**

Kreuzwegandachten

St. Petrus, Baesweiler: Fr., 20.3., 18h

St. Pankratius, Beggendorf: In der Fastenzeit finden freitags (am 28.02.; 06.03.; 13.03.; 20.03.; 27.03. und 03.04.2020) vor der Abendmesse jeweils um 17:30 Uhr Kreuzwegandachten statt.

KÖB an Karneval

Die Bücherei bleibt am Karnevalswochenende 22./23.02. geschlossen.

Klön- & Spielnachmittag

Der Beggendorfer Klön- und Spielnachmittag findet wieder am 7.2. und am 6.3.2020 ab 15:30h im Vereinsheim statt.

Ewiges Gebet

In Beggendorf wurde nach alter Tradition jährlich im Februar das Ewige Gebet begangen. Aufgrund fehlender Resonanz hat sich der Gemeindevorstand schweren Herzens entschlossen, diese Tradition zu beenden. Wir danken allen, die in den vergangenen Jahren die Betstunden vorbereitet und mitgebetet haben. *Gemeindevorstand Beggendorf*

Aschermittwoch

Zum Empfang des Aschenkreuzes laden wir am Aschermittwoch, 26.2.2020, um 19h in St. Petrus ein.

Fettdonnerstag fällt die Abendmesse in St. Petrus aus. Karnevalsdienstag entfällt die Messe 16h im Wohn- und Pflegeheim u. um 18h in St. Martinus, Oidtweiler.



Aufruf: Von der Lust, im Chor zu singen!!

Waren Sie auch beim Tivoliweihnachtsingen im vergangenen Jahr dabei? Ausverkauftes Haus! 26.000 Besucher - davon kann die Alemania sonst nur träumen. Gotthilf Fischer wäre vom vollen Klang der Ränge mit Begleitorchester vom Rasen begeistert gewesen.



Peter Weidemann, pfarrbriefservice.de

Vorher hatte ich 2019 zwei Rudelkonzerte in Aachen und im Energeticon in Alsdorf besucht - beide ausverkauft. Egal ob "eine Muh, eine Mäh, eine Täterätätä" oder Aktuelles aus den Charts, auch hier stimmten alle begeistert ein. Ist es der "Eventcharakter" der die Leute zu solchen Veranstaltungen treibt? Die Lust gemeinsam zu singen, an der Chormusik, scheint ungebrochen. Das belegen nicht zuletzt die Zuschauerzahlen, wenn der WDR den besten Chor im Westen sucht. Und trotzdem: Die Chöre in unserer Region haben große Nachwuchsprobleme, manche geben sogar ganz auf - wie zu-

letzt der Kirchenchor Setterich.

Ich singe seit meinem 14 Lebensjahr im Chor. Unbeschreiblich das befriedigende Gefühl nach einer Chorprobe, auch wenn ich vorher doch eigentlich gar keine Lust hatte.

Sich festlegen, Verantwortung füreinander übernehmen in der Gemeinschaft, ist wohl nicht mehr gefragt, daher lieber den Highlights folgen - ist meine Erklärung für den Erfolg dieser Rudelveranstaltungen. Jeder aktive Chorsänger wird mir zustimmen, dass das nachhaltige Gemeinschaftsgefühl beim Singen und vor allem danach auf Dauer nichts ersetzen kann. Also: Wagen Sie es! Viele Chöre warten auf Sie, "Ich kann aber keine Noten lesen" oder „Ich kann nicht singen" zählt nicht!

Andrea Königs

Ein Leserbrief zum Dankeschön-Artikel

Uns erreichte ein Leserbrief, den wir hier abdrucken möchten. Wir bedanken uns für die Offenheit und wollen uns an dieser Stelle entschuldigen, dass beim Dankeschönartikel unsere Chöre nicht namentlich erwähnt wurden. Natürlich waren unsere Chöre mitgemeint. Wir werden uns bessern. Versprochen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist ehrenwert, mindestens einmal im Jahr auf die vielen Ehrenamtler in der Gemeinde hinzuweisen und wie im „einblick“ Nr. 43 zu lesen ein Dankeswort zu veröffentlichen. Leider vermisse ich bei der Aufzählung vieler einzelner Gruppen die vielen ehrenamtlichen Chorsänger/innen unserer Gemeinde.

Haben Sie nach Auflösung eines weiteren Chores im vergangen Jahr die restlichen Chöre schon abgeschrieben? Immerhin gibt es zahlenmäßig noch eine große Zahl ehrenamtlicher Chorsänger/innen in den verbliebenen Chören. Diese Verbliebenen treffen sich nicht alle paar Wochen, Monaten zu einer Sitzung, Zusammenkunft oder einer Aktion im Laufe des Jahres, sondern proben jede Woche ein bis zwei Stunden aufs Neue, um so manchen Gottesdienst im Jahr musikalisch ehrenamtlich mitzugestalten. Darüber hinaus sind die vielen Chorsänger/innen Multiplikatoren der pastoralen Arbeit.

Das war und ist vielleicht immer noch ein großer Pool von Ansprechpartner, die bei der Suche nach ehrenamtlichen Hilfskräften oder anderen Ehrenämtern oft als erste angesprochen werden. Ich gehe zu Ihren Gunsten davon aus, dass es keine bewusste Unterlassung bei der ehrenamtlichen Aufzählung im Dankeschön des „einblicks“ war, sondern ein Versehen – aber ein sehr heftiges!

Mit freundlichen Grüßen

Josef Paffen, Kantor i.R., 1. Dezember 2019

Visitation durch Weihbischof Borsch fällt aus



Eigentlich war vom 4.-19. Februar in unserer Pfarrei die kanonische Visitation mit Weihbischof Borsch geplant. Diese wird nun entfallen, da Bischof Helmut Dieser verfügt hat, Weihbischof Borsch in die Lage zu versetzen, die Termine und Verpflichtungen von Weihbischof Bündgens, der sein Amt z. Z. ruhen lässt, zu koordinieren und selbst viele davon zu übernehmen und ab dem neuen Jahr mit seiner ganzen Kraft in der Leitung des Prozesses Heute-bei-dir mitzuarbeiten. **Die Spendung des Firmsakramentes am 15. Februar in unserer Gemeinde bleibt davon unberührt, sie findet statt.**

Ebenso wird das Gespräch mit dem neu konstituierten GdG-Rat sowie das Gespräch mit Bürgermeister Willi Linkens statt finden.

Katholische Frauen Setterich

Orientierungsnachmittag in Schönstatt

Auch in diesem Jahr bietet die Frauengemeinschaft St. Andreas Setterich während der Fastenzeit einen Orientierungsnachmittag im **Schönstattzentrum** in Puffendorf an und zwar am **Montag, den 02. März 2020**. Wir möchten uns gemeinsam auf das bevorstehende Osterfest vorbereiten. Wer schon einmal einen Orientierungsnachmittag erlebt hat, sei es in der Fastenzeit oder in der Adventzeit, hat bestimmt die Erfahrung machen können, wie wohltuend diese Stunden des zur Ruhekommens bei Meditation und beim gemeinsamen Gebet sind.

Wir werden zusammen die hl. Messe feiern, und wer möchte, hat die Gelegenheit zur Beichte. Wie bekannt und bewährt, bitten wir Sie **Fahrgemeinschaften** zu bilden.

Beginn: 13.15 Uhr in der Kapelle des Schönstattzentrums

Ende: ca. 18.30 Uhr

Kosten: 9,50 € Darin sind enthalten die Kosten für Kaffee und Kuchen und die Kursgebühr

Referentin: Schwester Mariatheres Weinberg

Thema: *Ich habe dich eingezeichnet in meine Hände (Jes.49.16)*

Anmeldungen ab sofort bis spätestens zum 22. Februar 2020 bei:

K. Lühr, Tel.: 51263 oder bei A. Kochs, Tel.: 52349.

(Der Vorstand)

Kollekte für die Andreasschule

Die Kollekte unseres Frauengottesdienstes am 11.12.2019 war für die St. Andreas-Grundschule in Setterich bestimmt und ergab einen Betrag von 140,00€. Wir wollen diese Spende aufstocken, müssen aber bei der nächsten Vorstandssitzung noch den genauen Betrag festlegen, den wir dem Förderverein der Andreasschule überreichen werden. Allen Teilnehmerinnen des Gottesdienstes sagen wir ein **Herzliches Dankeschön**. Nur durch Ihre Hilfe ist es uns möglich, die Projekte der Andreasschule zu unterstützen. *(Der Vorstand)*

Termine: Bibel-Teilen der Pfarrei

Das Bibel-Teilen mit Gemeindeferent B. Mionskowski findet im Februar NICHT statt (Rosenmontag). Im März ist das Bibelteilen am Montag, 30.3. um 19h im Pfarrheim St. Petrus.



Diakon Voiß geht in den Ruhestand- und kommt wieder!

Unser hauptamtlicher Diakon Achim Voiß wurde in der Neujahrsmesse von Domkapitular Hannokarl Weishaupt in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Dankenswerterweise wird Diakon Voiß unserer Pfarrei als ehrenamtlicher Diakon - in etwas kleinerem Rahmen - erhalten bleiben. Ein herzliches Vergelt's Gott, lieber Achim Voiß, für dein Engagement!

Wir haben einen neuen GdG-Rat!

Seit Dezember gibt es einen neu konstituierten GdG-Rat mit jeweils zwei Vertretern aus unseren sechs Ortschaften Baesweiler, Beggendorf, Loverich/Floverich, Oidtweiler, Puffendorf und Setterich. Dieser Rat entscheidet in der Pastoral unserer Pfarrei mit. Zur Vorsitzenden wurde Britta Koerrentz gewählt, die mit Gottfried Jansen - begleitet von Gemeindeferent Bernd Mionskowski - ein Vorstandsteam bildet. Als berufenes Mitglied für die Jugend mit allen Stimmrechten fungiert Franz Lind. (V.l.n.r.: Andrea Kremer, Franz Lind, Karin Sieben, Karin Strank, Marita Dohmen, Marie-Therese Küppers, Britta Koerrentz, Gertrud Morschel, Mark Ritzerfeld, Ulrike Nüsser, Gottfried Jansen, Pfr. Hannokarl Weishaupt, Franz Tröster, nicht auf dem Bild: B. Mionskowski Fotograf, Elisabeth Kockerols, P. Josef Ohagen).



Firmlinge spenden: Gaskocher, Decken & Nahrung für Syrien



Unsere Firmlinge haben im You-Go-Jugendgottesdienst zwei Überlebenspakete für Flüchtlinge aus Syrien finanziert. Diese Pakete (von Misereor) bestehen aus einem Gaskocher, aus zwei Matratzen, aus Notdecken und aus Grundnahrungsmitteln. Im Gottesdienst machten zwei Firmlinge in einem Dialog am Mikro deutlich, dass zur Zeit weltweit rund 60 Millionen Menschen auf der Flucht sind: Kinder, Männer und Frauen aus Syrien, Irak, Libanon und anderen Ländern. Diese Menschen erleben einen Alltag, der zerschnitten ist von der Angst, das eigene Leben zu verlieren. (Mio)

Kirchenchor St. Petrus Baesweiler

Das Cäcilienfest ist für den Kirchenchor St. Petrus Baesweiler von besonderer Bedeutung. Die heilige Cäcilia ist seit dem Spätmittelalter die Patronin der Kirchenmusik. So



wurde ihr zu Ehren von unserem Chor das Largo von Georg Friedrich Händel sowie das Ave Verum von Edward Elgar und das Vater Unser von Hanne Haller gesungen. Unser Chorleiter Helmut Esser dirigierte. Begleitet auf der Orgel hat den Chor unser Ehrenchorleiter Herr Josef Paffen. Am 24. November fand auch in diesem Jahr das Cäcilienfest in festlichem Rahmen statt. Nach der Cäcilienmesse wurde die Ehrung der Jubilare durch das Leitungsteam vorgenommen. Christina Mimberg, Hans-Egon Hermanns und Irene Maletz fanden würdige und humorvolle Worte für die Jubilare. Der Chorleiter und alle Mitglieder des Leitungsteams gratulierten herzlich.

V.l.n.r. Ursula Rinkens **40 Jahre** (Leitungsteam des Chores), Hans Egon Hermanns (LtgTeam), Sabine Klemke **40 Jahre**, Helmut Esser (Chorleiter), Irene Maletz (LtgTeam), Ulrich Schroeder **40 Jahre**, Christina Mimberg (LtgTeam), Dieter Schmitz **40 Jahre**, sitzend v.l.n.r. Ingeborg Königstein **40 Jahre** und Elisabeth Offergeld **70 Jahre**. Nicht auf dem Foto: Tanja Arnolds (LtgTeam)

Chorausflug 2019: Königswinter

Der Chorausflug führte uns nach Königswinter. Bei einer romantischen Schifffahrt über den Rhein von Königswinter bis Linz haben wir die malerische Landschaft auf uns wirken lassen. Die eindrucksvollen Bilder ließen wir dann beim anschließenden Mittagessen in Königswinter Revue passieren. Am Nachmittag brachte uns die Drachenfelsbahn hinauf zur Drachenburg, wo das schöne Wetter zu einem Spaziergang einlud. Informativ war auch die Führung durch das historische Schloss Drachenfels. Bei Kaffee und Kuchen am Nachmittag fand unser Ausflug einen unterhaltsamen Abschluss, bevor wir die Heimfahrt antreten konnten.

Choralschola 2019

Der Leiter des Kirchenchores Setterich Johannes Gottwald übte auch in diesem Jahr mit einer Männerschola von St. Petrus ein Choralamt ein. Zu den Proben trafen sich einige Männer zum intensiven Einüben. Die Schola trat in Eschweiler-Nothberg und zum Josefsfest in St. Himmelfahrt in Herzogenrath auf.



Fasten **Zeit**



Es wird Zeit, mich vom Geheimnis Gottes neu und tief beatmen und berühren zu lassen.
Es ist Zeit, in all meiner Zeitnot mich in der Tugend zu üben, die Zeit zu ehren als Gabe Gottes.
Es wird Zeit, neu zu bedenken, womit ich meine Zeit verbringe, womit ich sie fülle, mit wem ich sie teile, wozu ich sie nütze.
Es ist Zeit, mir Zeit zu nehmen für Gott, meinen Nächsten und mich selbst.

Lust auf Gott, Kirche und Pfarrei

In unserer Pfarrei St. Marien engagieren sich (auch) junge Menschen, um die Botschaft Jesu weiter zu geben. Der „einblick“ hat Lektorin und Kommunionhelferin Jasmine Lammertz nach ihrer Motivation befragt. Hier ihre 5 Gründe:

1. Mein Beitrag für die Kirche: Als Christ haben wir die Aufgabe unsere Kirche zu unterstützen. Jede und jeder kann einen kleinen Beitrag leisten. Mein ehrenamtliches Engagement ist mein Beitrag.
2. Herkunft und Tradition: Auf den Philippinen nimmt die Kirche einen ganz anderen Stellenwert im Leben ein. Fast meine ganze Familie ist aktiv in der Kirche. Mit 4 Jahren tanzte ich schon Freitagabends vorne am Altar zu Gospel Songs. So habe ich die Kirche in meiner Kindheit kennengelernt: laut, lebendig, familiär und spirituell.
3. Glaube: Durch meine Kindheit geprägt, glaube ich heute immer noch, dass man den Ruf Gottes nicht ignorieren kann. Also sagte ich ja, als ich für den Lektor- und Kommuniondienst gefragt wurde.
4. Generationsfrage: Dass die Kirchengänger immer weniger werden ist kein Geheimnis. Meine Generation, die zukünftigen Eltern, ist fast gar nicht mehr vertreten. Ich hoffe, dass wir bald einen Weg finden, die jungen Eltern zu erreichen. Es wäre so schön, wenn die Kinder von heute auch die Kirche so kennenlernen würden, wie ich die Kirche als Kind kennengelernt habe. Das ist nur möglich wenn wir meine Generation erreichen.
5. Ich mag unsere Gemeinde.



Der Kirchenvorstand informiert: Baesweiler Tafel

Die Baesweiler Tafel ist mittlerweile ein fester Bestandteil der Hilfsangebote in unserer Stadt geworden. Viele ehrenamtliche Helfer aus unseren Gemeinden unterstützen diese Einrichtung und helfen tatkräftig als Fahrer oder bei der Ausgabe mit. Erst vor wenigen Wochen wurden hunderte Weihnachtstisten gesammelt und ausgegeben, dazu Spielzeug & anderes mehr. Der Bedarf nach Hilfe steigt und mit ihm der Anteil ihrer Kunden. Daher war es vor einiger Zeit erforderlich, ein neues Quartier für Lager und Ausgabestelle zu suchen. Viele Jahre hatte die evangelische Kirchengemeinde Setterich ihr Unterschlupf gewährt. Nachdem dies nicht mehr möglich war, konnte die Tafel im ehemaligen Haus Götting ein neues Zuhause finden. Dort fallen leider höhere Betriebskosten an, als dies mit Unterstützung der evangelischen Gemeinde der Fall war. Der Kirchenvorstand hat sich daher die finanzielle Unterstützung der Tafel in den letzten Jahren zur Aufgabe gemacht und jährlich einen stattlichen Obulus zur Verfügung gestellt, um auch als Katholische Kirchengemeinde ihren Beitrag zu leisten. Wir freuen uns aber besonders, dass wir in diesem Jahr durch Mittel aus der Kirchenkasse und Dank der Aufstockung durch Pfarrer Weishaupt aus der Pfarramtskasse einen Gesamtbeitrag von 8000 € zur Verfügung stellen können. Wir sind sicher, die Tafel kann dieses Geld gut gebrauchen und unterstützen diesen guten und notwendigen Zweck sehr gerne.

Der Kirchenvorstand

Krankengottesdienst

In der Fastenzeit sind zu folgenden Terminen Kranken- und Seniorengottesdienste: Loverich: 1.4., 15.30 Uhr

Oidtweiler: 24.3., 15.30 Uhr

Die Abendmessen entfallen an diesen Terminen.

Kinderkirche

Die nächsten Termine für Setterich: 29.2., 29.3.

Die nächsten Termine für Baesweiler: 23.2., 29.3.

Bußgottesdienst & Beichte



Am Donnerstag, 2. April, ist um 18h ein Bußgottesdienst innerhalb der Fastenzeit in der Kirche St. Petrus, Baesweiler. Nach diesem Gottesdienst bietet Pater Ohagen Möglichkeit zur sakramentalen Beichte an.

Verwendung unserer Kollekten im März

28./29.3. Misereor-Kollekte: In diesem Jahr stellt MISEREOR eine Region in den Mittelpunkt, die von großer ethnischer, religiöser und kultureller Vielfalt, aber auch von zahlreichen Konflikten geprägt ist. In **Syrien** und dem **Libanon** wünschen sich die Menschen nichts sehnlicher als Frieden. Unter dem Motto „**Gib Frieden!**“ ruft die diesjährige Fastenaktion alle Menschen zum Handeln für eine friedvollere Welt auf. Mit ihr macht MISEREOR deutlich, dass Fasten kein Selbstzweck ist. Es ist eine Zeit des Innehaltens, des Nachdenkens und der praktizierten Nächstenliebe. Die MISEREOR-Fastenaktion beginnt stets am Aschermittwoch und endet an Ostern. Quelle: Pressemitteilung MISEREOR In: Pfarrbriefservice.de



Rückblick: Ausflug der Haste-Töne-Chorkinder



Kurz vor dem Jahreswechsel machte der Kinderchor Haste Töne am 28. Dezember einen Ausflug zum Kasteel Hoensbroek in den NL, einem der besterhaltenen Schlösser in Europa. Im Rahmen des dortigen Weihnachtsprogramms konnten die Kinder bereits auf dem Hof eintauchen in die Geschichte des Schlosses. Rittern beim Schaukämpfen zuzusehen, Waffen und mittelalterliche Gerätschaften betrachten, das besondere Monument mit seinen Türmen und Wassergräben von außen bestaunen und dann auch noch einen richtigen Kanonenschuss mitzubekommen, das hatte schon was. In mehr als 40 Bereichen

wurden Abenteuer aus ferner Vergangenheit zum Leben erweckt. Gespannt nahmen die Kinder an der Schloss-Schnitzeljagd teil. Schade nur, dass nicht alle Chorkinder dabei sein konnten. (D. Esser)

Rückblick: Ehrungen für verdiente Sänger



Der Kirchenchor St. Cäcilia Beggendorf, gegründet 1856, kann auf viele Sängern und Sänger stolz sein, die durch ihr Engagement und ihre langjährige Mitgliedschaft ihre Verbundenheit in der Chorgemeinschaft zeigen. So konnten zuletzt Annegret Kleinfen (10 Jahre), Tiny Dick (15 Jahre) und Kurt Müller (10 Jahre) - sowie Vorsitzender Günter Sieben für 15 Jahre geehrt werden. Alle Jubilare freuten sich über ihre Chorurkunde und Blumen bzw. eine gute Flasche Wein. Schön, dass Pater Josef Ohagen an diesem Abend mit dabei sein konnte.

Beggendorf: Überraschungen beim Seniorennachmittag

Zur Krankenmesse und zum anschließenden traditionellen Kaffeemittag hatte die Caritasgruppe Beggendorf eingeladen und viele Senioren waren der Einladung in die Kirche und ins Vereinsheim gefolgt. Wie schon im letzten Jahr überraschten die Haste Töne-Chorkids die Anwesenden mit besinnlichen und fröhlichen Liedern am Nikolaustag. Pater Josef Ohagen und die Großen und Kleinen erschrakten schon ein wenig, als es an der Vereinsheimtür klopfte und der Nikolaus im Raum stand. Der hatte natürlich allen eine süße Leckerei mitgebracht und staunte nicht schlecht, als die Beggendorfer Dichterin und Künstlerin C.C. Parise ein Gedicht auf sagte.



Sie überreichte in seinem Beisein 2 Gut-Tat-Hüte, die sie in ihrem Atelier gemalt hatte. Stellvertretend auch für die anderen Mitglieder dankte sie mit dem „Caritas-Tat-Hut“ Frau Resi Roosen für ihre langjährige Tätigkeit in der Caritasgruppe des Ortes. Den „Kirchturm-Hut“ überreichte sie Frau Erna Höppener für ihre besonderen Verdienste rund um und in der Kirche. Eine tolle Geste für die beiden, die diese Auszeichnung wirklich verdient haben.

(Doris Esser)



Rückblick: Fenstersingen in Beggendorf

Mit Freude gestalteten die Kinder beim ersten Beggendorfer Fenster-Singen ihre Mini-Konzerte und luden die Erwachsenen auch zum gemeinsamen Singen ein. Für den adventlichen Rahmen, warme Getränke und Kekse hatten am 10.12. die Familien Tillmann / Bartschat in der Keufengasse, am 16.12. Familie Flegel in der Hubertusstraße gesorgt, ein drittes Fenster-Singen mit Advent- und Weihnachtsliedern fand am 20.12. bei Familie Giesen in der Carl-Alexander-Straße statt und begeisterte Kinder, Eltern und Besucher. Dass das Fenster-Singen auch im nächsten Jahr wiederholt werden soll, steht jetzt schon fest.

(D. Esser)



Martin Werner - Kindermissionswerk

Die Sammel-Ergebnisse

Viele Kinder waren als Sternsinger in unseren Ortschaften unterwegs. Sie haben den Segen Gottes an die Türen gebracht - und Geld für Flüchtlingskinder im Libanon gesammelt. Hier die Ergebnisse: **Loverich: 2431€, Puffendorf 668,63€, Oidtweiler 3890,27€, Beggendorf 2650€, Setterich 3208,76€, Baesweiler 8326€.** Allen Sternsängern, Helfern und Organisatoren ein „Vergelt's Gott!“

Oidtweiler Zeltlager



Hast du in der dritten Ferienwoche noch nichts vor? Hast du Lust, mit deinen Freunden spannende Tage im Zeltlager zu verbringen?

Dann komm von Samstag, den 11.07. bis Mittwoch, den 15.07.20 mit uns ins Jugendlager Prüm, wo wir dieses Jahr in Köhlerhütten übernachten werden.

Hier erlebst du 5 Tage lang Spiel, Spaß und Abenteuer. Auf dem großen Gelände gibt es viele Möglichkeiten, sich richtig auszutoben. Bei warmem Wetter werden wir natürlich auch eine Vielzahl von Wasserspielen mit euch machen.



Kannst du tanzen oder sogar ein bisschen schauspielern? Dann zeig dein Können bei unserer kleinen Talentshow. Da ist für jeden was dabei, für groß oder klein.



Was wäre ein Zeltlager ohne Lagerfeuer? Das gibt es natürlich täglich für dich!

Wenn du also Lust auf Lagerfeuerlieder, Nachtwanderungen und Gemeinschaftsspiele hast, und zwischen 6-15 Jahre alt bist, dann melde dich bis zum 30. April bei Hermann Eckardt, Kirchgasse 18, Tel.: 01577/1869930 an. Die ganze Tour, einschließlich Busfahrt(Hin-/Rückfahrt), Unterkunft, Verpflegung und Programm kostet 100€ pro Kind.

Da sich das Zeltlager in den letzten Jahren einer wachsenden Beliebtheit erfreut, müssen wir die Teilnehmerzahl leider auf 40 Kinder begrenzen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs entgegen genommen. Falls du noch Fragen zur Fahrt hast, melde dich einfach bei Martin Fritsch (0163/2601322) oder Carmen Walmanns (0163/8320207), sie können dir bestimmt weiterhelfen!



Lass dir das nicht entgehen! Wir freuen uns auf dich!

Klönnaachmittag in Puffendorf

- 7. Januar
- 4. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 2. Juni
- 7. Juli
- 4. August
- 1. September
- 6. Oktober
- 3. November
- 1. Dezember
- 5. Januar 2021

Jeweils dienstags,
Beginn 15 Uhr.
Pfarrheim in
Puffendorf.



Bild: Dr. Albrecht Garsky - In: Pfarrbriefservice.de



Neues aus dem Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen
Kontakt: Telefon: 0 24 01/ 5 11 81
E-Mail: info@schoenstatt-aachen.de
www.schoenstatt-aachen.de



Wochenende für Mädchen

Zeit mit anderen verbringen, die Persönlichkeit stärken, miteinander Spass haben
für Mädchen von 9 – 12 Jahren

Samstag, 7. März, Beginn 11.00 Uhr **bis**
Sonntag, 8. März, 16.00 Uhr

Zum Abschluss um 15.00 Uhr sind Eltern und Geschwister herzlich eingeladen.

Persönlichkeitswerkstatt

Tipps zur Stärkung der Persönlichkeit
für junge Frauen

Dienstag, 17. März 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Freitagabend – Feierabend

„Familie 4.0“ Was macht die digitale Welt mit uns?
für Ehepaare

Freitag, 20. März 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr – anschl. gemütlicher Ausklang

Familiennachmittag

Das Frühlingerlebnis für Erwachsene, Kinder und Jugendliche
für Familien mit Kindern

Sonntag, 29. März 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Rosenkranzknüpfen mit Kommunionkindern



Jedes Kind kommt in Begleitung eines Erwachsenen, sucht selbst Material aus und stellt den Rosenkranz her.

Donnerstag 26. und Freitag, 27. März
Donnerstag, 2. und Freitag, 3. April
jeweils 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Samstag, 4. April von 9.30 bis 12.00 Uhr

Veranstaltungshinweise

Anmeldung zu den Veranstaltungen erwünscht. Nur an den Gebetszeiten und Marienfesten ist die Teilnahme ohne Anmeldung möglich.



Rosenkranz für den Frieden

Montag, 3. Februar 2020
Montag, 2. März 2020
19.30 Uhr im Heiligtum

Das Bündnis mit Maria feiern

Sonntag, 23. Februar 2020
Sonntag, 22. März 2020
ab 14.30 Uhr stille Anbetung
15.00 Uhr Andacht mit Verbrennen der Krugzettel, anschl. Kaffee und Kuchen mit Impuls zum Jubiläum

Gelegenheit zur Beichte

Montag, 17. Februar 2020
Montag, 16. März 2020
jeweils 17.15 Uhr – 18.00 Uhr
Bei Bedarf auch nach der hl. Messe

Frauenfrühstück und mehr

Mittwoch, 5. April 2020
Montag, 2. März 2020
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Marienfeste feiern

Sonntag, 2. Februar 2020
Fest der Darstellung des Herrn
Maria Lichtmess
Mittwoch, 25. März 2020
Verkündigung des Herrn
Maria Verkündigung
jeweils 15.00 Uhr Andacht im Heiligtum
anschl. Kaffee und Kuchen
Impuls zum Festtag

Orientierungstage in der Fastenzeit

für Männer und Frauen jeden Alters

Angebote zwischen dem 2. und 12. März 2020

Montag, 2. März, 13.30 bis 18.30 Uhr

Setterich Kontakt: Katti Löhr (0 24 01) 5 12 63

Puffendorf Kontakt: Bärbel Meya (0 24 01) 5 21 45

Donnerstag, 5. März, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Beggendorf Kontakt: Karin Lenzen (02401) 58 93

Dienstag, 10. März, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Baesweiler/ Oidtweiler Kontakt: Anni Moss (0 24 01) 80 11 28

NEU

Mittwoch, 4. März, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Kreuzweg – Kaffee – heilige Messe

Nachfrage und Anmeldung zu diesem Nachmittag und den anderen Terminen bei Schwester Mariatheres, Telefon: 0 24 01/ 3 99 01 18

„Ich habe dich eingezeichnet
in meine Hände“ *Jes. 49, 16*



L Di auf Pixabay

Fastenzeit: Organspende - Prüfen auf Herz und Nieren!

Die Fastenzeit ist - auch im Sinne der Nächstenliebe - eine Zeit für Entscheidungsfragen. Zum Beispiel für diese: Will ich nach meinem Tod Organe spenden? Es ist wichtig, dass jede und jeder für sich diese Frage beantwortet und mit seinen Angehörigen bespricht. Und diese Entscheidung auch dokumentiert. Warum? Um den Angehörigen die Last dieser Entscheidung zu nehmen. In Deutschland ist es nämlich so, dass nur demjenigen Organe entnommen werden dürfen, der zu seinen Lebzeiten ausdrücklich zugestimmt hat. Wenn keine Zustimmung vorliegt, werden die Angehörigen nach dem mutmaßlichen Willen des Betroffenen gefragt. Sie müssen dann entscheiden in Zeiten der Trauer und nicht selten des Schocks. Der Deutsche Bundestag diskutiert zurzeit, ob diese sogenannte Entscheidungslösung von der Widerspruchslösung abgelöst wird. Demnach wäre automatisch jeder ein potentieller Organspender, sofern er nicht ausdrücklich widerspricht. Aber egal, welche Re-

gelung das Parlament treffen wird: Wichtig bleibt die persönliche Entscheidung – Ja oder Nein zur Organspende.

Gibt es eine Altersgrenze?

Für die Organspende gibt es keine feststehende Altersgrenze. Entscheidend ist der Zustand der Organe. Dieser hängt jedoch nur bedingt vom kalendarischen Alter ab. Über die Frage, ob ein Organ transplantiert werden kann, entscheiden medizinische Tests nach dem Tode – und letztlich der Arzt, der die Organe transplantiert.

Welche Voraussetzung für postmortale Spende?

Bevor Organe für eine Transplantation entnommen werden können, müssen zwei grundlegende Voraussetzungen erfüllt sein: Der Tod des Spenders muss durch Feststellung des irreversiblen Ausfalls der Gesamtfunktion des Gehirns nach den Richtlinien der Bundesärztekammer festgestellt worden

sein. Zweitens muss für die Entnahme eine Einwilligung vorliegen, entweder in Form einer schriftlichen Einverständniserklärung des Verstorbenen (Organspendeausweis) oder indem eine vom Verstorbenen dazu bestimmte Person oder die Angehörigen im Sinne des Verstorbenen einer Entnahme zustimmen.

Kann die Familie den Verstorbenen nach der Organentnahme nochmals sehen?

Die Familie kann in der von ihr gewünschten Weise Abschied von dem Verstorbenen nehmen. Nach der Entnahmeoperation wird die Operationswunde mit der gebührenden Sorgfalt verschlossen. Der Leichnam kann aufgebahrt werden und die Bestattung wie gewünscht stattfinden.



DSO_Paul Bischoff, pfarrbriefservice.de

Ist Organspende möglich, wenn gleichzeitig eine Patientenverfügung existiert?

Ja. Man kann diese so verfassen, dass die Möglichkeit zur Organspende erhalten bleibt. Um Unsicherheiten und Konflikte zu vermeiden, ist es wichtig, gerade zu diesen Punkten eindeutige Angaben zu machen und die Angehörigen darüber zu informieren. Eine Formulierung wäre beispielsweise „Grundsätzlich bin ich zur Spende meiner Organe/Gewebe bereit. Es ist mir bewusst, dass Organe nur nach Feststellung des unumkehrbaren Ausfalls der Gesamtfunktion des Großhirns, des Kleinhirns und des Hirnstamms bei aufrechterhaltenem Kreislauf entnommen werden können. Deshalb gestatte ich ausnahmsweise für den Fall, dass bei mir eine Organspende medizinisch infrage kommt, die kurzfristige (Stunden bis höchstens wenige Tage umfassende) Durchführung intensivmedizinischer Maßnahmen bis zur Feststellung des Todes nach den Richtlinien der Bundesärztekammer und zur anschließenden Entnahme der Organe.“

Quelle: www.dso.de, Deutsche Stiftung Organtransplantation, In: Pfarrbriefservice.de

Würdest du nach deinem Tod ein Organ spenden, weil ein anderer es zum Leben braucht? Würdest du vor deinem Tod ein Organ annehmen, weil du selbst es zum Leben brauchst? Prüfe deine Antworten auf Herz und Nieren.

Peter Schott, In: Pfarrbriefservice.de

Getauft wurden:



Levin Schäfer
Till Paffen
Max Martin
Jayce Liam Rayn Hosin
Niclas Breuer
Luan Oberle
Emma Pormann
Elina Heutz
Lea Meyer
Felice Sanches López

Maximilian Jordin
Simon Baur
Annika Wüller
Nick Tümmers
Isabel Backhaus

Verstorben sind:



Die Namen der Verstorbenen dürfen aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden.

Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Christian Schüller u. Ramona Vanessa Fiedler

Krypta-Konzert mit dem Trio archipercussione



Am Freitag, dem 20. März findet um 19.30 Uhr wieder ein Kryptakonzert in der St. Petrus-Kirche statt. Günther Wiesemann wird gemeinsam mit Michael und Benjamin Nachbar (Violine und Viola) Werke von Bach, Händel, Mozart, Beethoven sowie zwei eigene Kompositionen vorstellen. Ein überaus interessanter Hörerlebnis, den sich kein Klassik-Freund entgehen lassen sollte!

Neue geistliche Musik

Neue geistliche Musik mit Ch. Leuchter in St. Petrus: Am 2. Februar sowie am 3. März

Frühlingskonzert: Chor der Lovericher Grundschule

Der Kinderchor der Lovericher Grundschule gibt ein kleines Frühlingskonzert in der Lovericher Kirche St. Willibrord: Dienstag, 24.3. um 18 Uhr; unter der Leitung von Frau Susanne Schachler. Mit dabei: Die Blockflötengruppe (Herr Oschlies). Eintritt frei. Alle sind sehr herzlich eingeladen.

St. Petrus



Familienzentrum: Kindersachen-Flohmarkt

Am Sonntag den 15.3.2020 findet von 10 bis 13 Uhr der Kindersachflohmart des Familienzentrums statt. Er bietet Gelegenheit tolle Sachen für Kinder zu kaufen oder zu verkaufen. Wenn Sie gern verkaufen möchten, melden Sie sich telefonisch unter 02401/7851 im Familienzentrum an. Sie bekommen einen Tisch zugeteilt, dürfen Kartons und Kleiderstangen mitbringen. Standgebühr ist ein selbstgebackener Kuchen.

Von der Flasche bis an den Familientisch

Am Montag, den 20.1.2020 lädt Frau Marx ab 14.00 Uhr herzlich zu einem Infonachmittag zum Thema „Ernährung von Kleinkindern“ ins Familienzentrum ein. **Jedes Kind „isst“ anders!** Das Angebot ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich telefonisch unter 7851 an.



Entspannung mit Klangschalen

Am Dienstag, 21.01. von 14.30 – 16 Uhr, lädt Frau Daniela Meeßen Eltern mit Kindern von 3 bis 4 Jahren zum Entspannen mit Klangschalen ins Familienzentrum ein. Bitte bequeme Sachen anziehen und Stoppersocken mitbringen! Angebot ist kostenfrei! Bitte melden Sie sich telefonisch unter 7851 an.

St. Andreas

Liebend gern erziehen

Am 06.03.2020 um 19:30 Uhr startet wieder ein Elterntraining Triple P im katholischen Kindergarten, St. Andreas Setterich. Unter der Leitung von Frau Diplom-Sozialpädagogin Sandra Ganser können Eltern sich über die Höhen und Tiefen in der Elternschaft austauschen, Gemeinsamkeiten entdecken und Handwerkszeug für den Umgang mit schwierigen Verhaltensweisen erlernen. Über 4 aufeinanderfolgende Abende wird gemeinsam geschaut, was Elternsein ausmacht, wie Bindung entsteht und positiv miteinander agiert werden kann. Anmeldungen bitte unter 02401/ 51550 bis Mitte Februar.



Besinnlichkeit in jeder Ecke

Die Adventszeit ist nun vorbei, das neue Jahr ist gestartet und mit neuen Kräften geht es los. Unsere Adventszeit war wieder wunderschön. Gemeinsam mit den Kindern wurden wieder Päckchen für die Baesweiler Tafel gepackt, sich in den Advent eingestimmt und jeden Montag wurde in unserem Adventstreffen im Foyer der Krippenweg begangen. Die Kinder und Erzieherinnen haben diese Zeit genossen.

Rückblick: Kidstreffkinder übernachten im Pfarrheim Setterich

Zum Abschluss des Jahres 2019 und zur Freude aller Kidstreffteilnehmer fand Ende November ein „Sleepover“, wie es bei den Kindern heute heißt, im Pfarrheim St. Andreas statt. Angemeldet waren 43 Kinder, die gegen 18 Uhr mit Schlafsack, Iso-matte, Koffer oder Reisetasche - mehr oder weniger aufgeregt—im großen Pfarrsaal ankamen um sich dann von ihren Eltern zu verabschiedeten.



Jedes Kind brachte eine Spende für das große Buffet am Abend mit, welches später von allen mit großem Appetit verzehrt wurde. Ein Dankeschön an alle Mütter, die uns so gut versorgt haben. Es wurde ein Adventkalender gebastelt und gespielt, der Chorraum wurde zum Kinosaal umfunktioniert, es wurde viel gelacht und Geschichten erzählt.

Gegen 23:00 Uhr wurden dann die Schlafplätze hergerichtet: die Mädchen im Saal und die Jungs im Chorraum. Bis ca. 2:00 Uhr wurde getuschelt, gekichert und gelesen; dann war Ruhe. Alle schliefen friedlich in ihren Schlafsäcken um am Morgen gegen 06:30 Uhr fröhlich zu erwachen und gemeinsam zu früh-

stücken. Bis 11:00 Uhr wurde dann weiter gespielt, gelacht und aufgeräumt - dann war Abholzeit. Es gibt viele Anfragen nach einer Wiederholung.

Lasst Euch überraschen.

Sieger des Malwettbewerbs: Ben Schnellecke





Mit unserem neu formierten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.
Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung
Karl Cranen: 0176 / 62538968
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057

Inhaber: Karl Cranen
Burgstraße 30
52477 Alsdorf
E-Mail: info@cranen-immobilien.de

Bürogemeinschaft mit Hotel Corso
Tel: 0 24 04 / 90 40
Fax: 0 24 04 / 90 41 80



Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 **Sparkasse Aachen**



Bestattungen
Miriam Schmitz
Bestatterin • Mitglied im Bestatterverband NRW

Tag und Nacht für Sie erreichbar.



Eine vertraute Umgebung.

Feld und Flur, Bergbau und Römerzeit:
Hier kennen wir uns aus.

Hauptstraße 58 · 52499 Baesweiler-Setterich · Tel. 02401-8960070
Maarstraße 10a · 52499 Baesweiler · Tel. 02401-8960072

www.bestattungen-miriam-schmitz.de

Hauptstraße 69,

Tel.: 608948

Maarstraße 11,

Tel.: 8016791

52499 Baesweiler



ANDREAS SCHOLVEN

BESTATTER

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721



Gottesdienste

Februar 2020

(M) = Messe

(W) = Wortgottesdienst

(Fir) = Firmung

Sa	01.02.20	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	02.02.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Pankratius, Beggendorf (W)
So	02.02.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Willibrord, Loverich (W)
Mo	03.02.20				
Di	04.02.20	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	05.02.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	06.02.20	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	07.02.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	08.02.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
So	09.02.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Willibrord, Loverich (W)
So	09.02.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Martinus, Oidtweiler (W)
Mo	10.02.20				
Di	11.02.20	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	12.02.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	13.02.20	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	14.02.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	15.02.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)	18:00	St. Petrus, Baesweiler (Fir)
So	16.02.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Martinus, Oidtweiler (W)
So	16.02.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	17.02.20	18:00	Schönstattheiligtum(M)		
Di	18.02.20	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	19.02.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	20.02.20				
Fr	21.02.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	22.02.20	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)		
So	23.02.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Laurentius, Puffendorf (W)
So	23.02.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Pankratius, Beggendorf (W)
Mo	24.02.20				
Di	25.02.20				
Mi	26.02.20	19:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Do	27.02.20	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	28.02.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	29.02.20	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		



Gottesdienste

März 2020

(M) = Messe

(W) = Wortgottesdienst

(Kr) = Kranken- u. Seniorengottesdienst

Sa	29.02.20	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	01.03.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Pankratius, Beggendorf (W)
So	01.03.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Willibrord, Loverich (W)
Mo	02.03.20				
Di	03.03.20	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	04.03.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	05.03.20	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	06.03.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	07.03.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
So	08.03.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Willibrord, Loverich (W)
So	08.03.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Martinus, Oiddtweiler (W)
Mo	09.03.20				
Di	10.03.20	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	11.03.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	12.03.20	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	13.03.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	14.03.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
So	15.03.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Martinus, Oidtweiler (W)
So	15.03.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	16.03.20	18:00	Schönstattheiligtum (M)		
Di	17.03.20	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	18.03.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	19.03.20	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	20.03.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	21.03.20	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)		
So	22.03.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Laurentius, Puffendorf (W)
So	22.03.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Pankratius, Beggendorf (W)
Mo	23.03.20				
Di	24.03.20	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	15:30	St. Martinus, Oidtweiler (Kr)
Mi	25.03.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	26.03.20	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	27.03.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	28.03.20	18:00	St. Wendelinus, Bettendorf (M)		
So	29.03.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)		
So	29.03.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Pankratius, Beggendorf (W)
Mo	30.03.20				
Di	31.03.20	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)



Aktuelle Informationen im Internet unter www.st-marien-baesweiler.de

Besondere Termine im Februar - März

So	2.2.	11h	Neue Musik mit Christoph Leuchter	Baesweiler Kirche
Di	4.2.	15h	Klönnachmittag, Pfarrheim	Puffendorf
Sa	15.2.	18h	Sakrament der Firmung	Baesweiler Kirche
Mi	26.2.	19h	Empfang des Aschenkreuzes	Baesweiler Kirche
So	1.3.	11	Neue Musik mit Christoph Leuchter	Baesweiler Kirche
Di	3.3.	15h	Klönnachmittag, Pfarrheim	Puffendorf
So	8.3.	11	Schöpfungsmesse/Vorstellung Baumpflanzaktion	Baesweiler Kirche
Sa	14.3.	18h	Patrozinium der Josefsschützen	Loverich



Bestattungen Dohmen

Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 02404-969093

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbeisetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2
52477 Alsdorf
Tel.: 02404-969093
Fax: 02404-969095

Löffelstr. 4
52499 Baesweiler
Tel.: 02401-6037444

www.bestattungen-dohmen.de

Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

Johannes Pfennigs

BEERDIGUNGSINSTITUT
INH. EDWIN OTTEN e.K.

**ABSCHIED NEHMEN IN
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -
BESTE BERATUNG
ZU GÜNSTIGEM PREIS.**

**24 h
Notdienst**

**BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241**

**SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745**

mit hauseigenem Abschiedsraum



www.bestattungshaus-pfennigs.de